Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275649

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Goethestraße 7

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 78

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaute, traufständige Wohnhaus mit rückwärtigem neuen Anbau steht in halboffener Bebauung und besitzt ein mit Dachpappeschindeln gedecktes Satteldach mit frei hängender Dachrinne. Das im Erdgeschoss massive, auf einem Sockel mit Zementglattputz stehende Gebäude ist im Obergeschoss vermutlich in Fachwerkbauweise errichtet worden. Die traufseitige, zweigeschossige, schlichte Fassade ist dreiachsig und glatt verputzt, die Fenster und die Eingangstür wurden erneuert. Die giebelseitige Ansicht zeigt Fachwerk mit verputzten Gefachen in Obergeschoss und Giebel. Aufgrund seines bauzeitlichen Aussagewertes als Siedlungsbau seiner Zeit kommt dem Gebäude baugeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

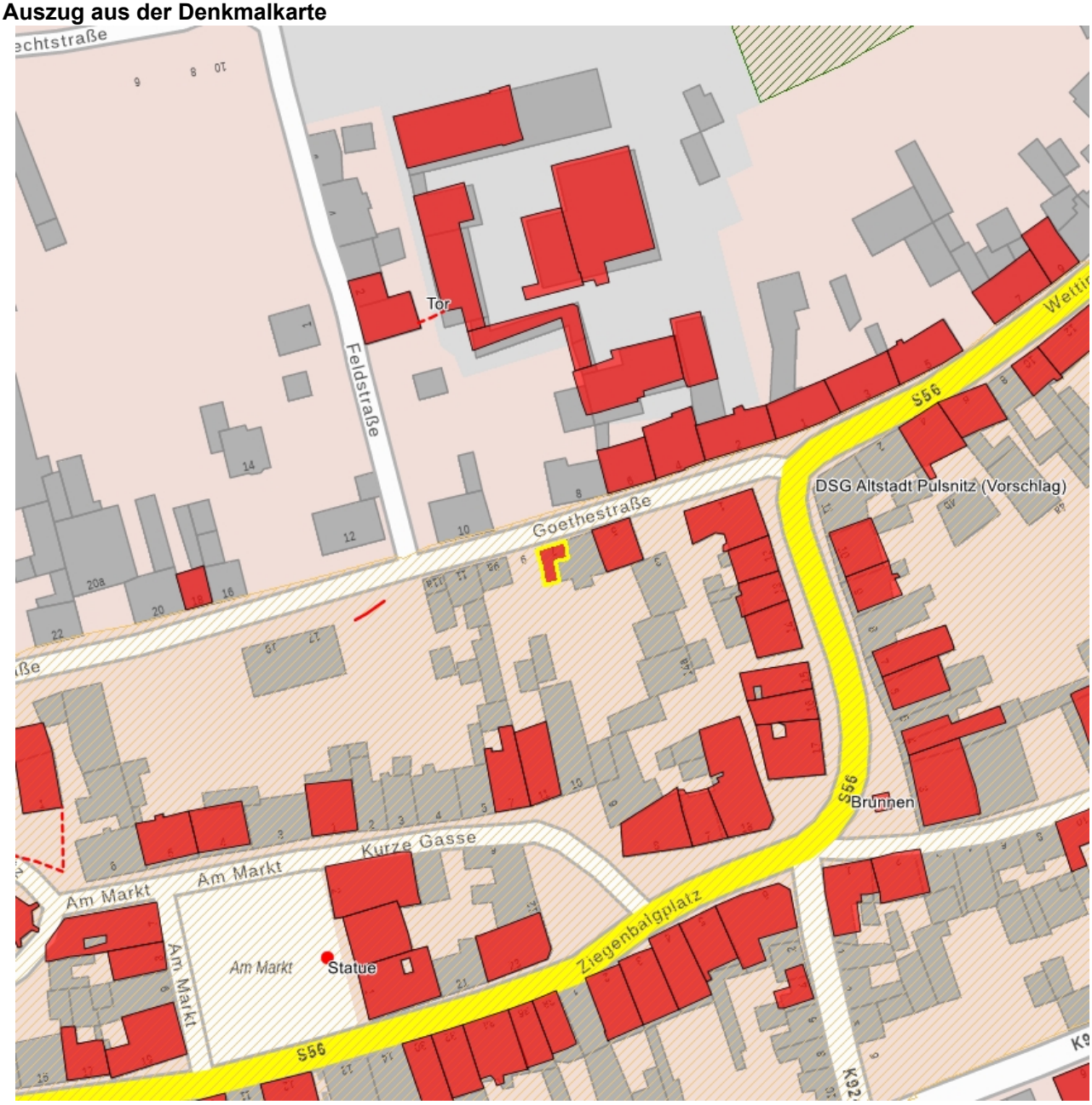
Datierung 1. Hälfte 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/43/69**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.